

Demenz: Pflegende Angehörige im Fokus

22.09.2026

Fachveranstaltung im Kreis Mettmann



Pflegende Angehörige sind eine wichtige, aber meist unsichtbare Stütze.

Kreis Mettmann. Mit zunehmendem Alter steigt in der Regel das Risiko für schwere Erkrankungen wie Demenz. Dabei geraten pflegende Angehörige oft in den Hintergrund, obwohl sie eine wichtige Stütze für betroffene Personen sind. Zu diesem Thema lädt das Programm ALTERNativen 60plus der Kreisverwaltung Mettmann in Zusammenarbeit mit dem Kreisdemenznetz und dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Düsseldorf Fachpersonal, Ehrenamtliche und Interessierte für Mittwoch, 14. Oktober 2026, von 9 bis 13 Uhr ins Kreishaus in Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, zur Veranstaltung „Demenz – pflegende Angehörige im Fokus“ ein.

„Besonders sehenswert ist der Vortrag „Erste Schritte nach der Diagnose“, der Betroffenen und Angehörigen vor allem in einer oft herausfordernden Lebensphase Orientierung geben soll“, sagt Monika Strohbach vom Programm ALTERNativen 60plus. Darüber hinaus berichtet ein Angehöriger in einem sehr persönlichen Vortrag von seinen Erfahrungen im Umgang mit der Situation des Übergangs von der häuslichen in die stationäre Pflege. Den Abschluss der Vortragsreihe bildet ein amüsanter Beitrag zum Thema „Humor und Demenz“.

Begleitend zu den verschiedenen Veranstaltungen wird es außerdem Infotische mit Beratungsangeboten sowie Stationen des Demenzparcours geben. „Dort werden Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit haben, selbst zu erleben, wie sich bestimmte Einschränkungen im Alltag anfühlen. Das ist nicht nur ein eindrucksvolles Erlebnis, gleichzeitig fördert es auch das eigene Verständnis und Empathie gegenüber Betroffenen“, erklärt Monika Strohbach weiter.

Die Teilnahme an der Infoveranstaltung ist kostenlos, Snacks und Getränke stehen bereit. Interessierte können sich per E-Mail an alternativen60plus@kreis-mettmann.de bis Mittwoch, 7. Oktober 2026, anmelden. Für Rückfragen steht Monika Strohbach vom Programm ALTERNativen 60Plus unter der Telefonnummer 02104 99-2181 zur Verfügung.